



Unterricht in der Vorschule ist auch immer Sprachunterricht. Sprachförderung bedeutet, dass Sprache die Kinder im Vorschulalltag jederzeit und überall hin begleiten muss, damit sie zum Schulanfang in der Lage sind, dem Unterricht zu folgen. Je nach Sprachentwicklungsstand des Kindes fördern wir in der Vorschule jedes Kind in Kleingruppen oder einzeln.

Unsere Schrift- und Spracherziehung in der Vorschule:

- Begegnung mit Literatur
- Bücherhallenbesuche
- Schwung- und Schreibübungen
- tägliches Vorlesen
- Sprachförderung im Stuhlkreis
- Reim- und Silbentraining
- Lautübungen
- Erzählkreis und andere Sprechansätze
- Lesecke
- Lese-Hör-Kisten
- Additive Sprachförderung



Wir sind eine Schule mit ganztägiger Bildung (GBS).

Es besteht die Möglichkeit für jedes Kind, zwischen 6:00 Uhr und 18:00 Uhr betreut zu werden.

Falls Sie neugierig auf unsere Vorschule geworden sind, melden Sie sich gern bei uns für eine Schnupperstunde an.

Genauere Informationen erhalten Sie im Schulbüro unserer Schule oder auf unserer Homepage.

Grundschule Luruper Hauptstraße
Luruper Hauptstraße 131/133
22547 Hamburg

Tel.: 040 428 88 24 25
Fax: 040 428 88 24 32

E-Mail:
grundschule-luruper-
hauptstrasse@bsb.hamburg.de

GBS Luruper Hauptstraße

Tel.: 040 86 64 31 30

E-Mail:
gbsluha@kitawerk-hhsh.de

www.luruperhauptstrasse.hamburg.de



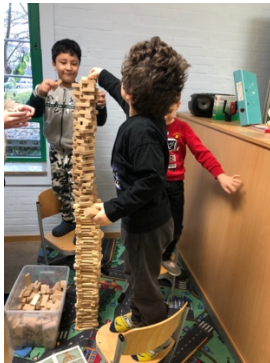
**Grundschule
Luruper Hauptstraße**

UNSERE VORSCHULE



Unsere Vorschularbeit richtet sich nach dem Bildungsprogramm für Vorschulklassen der Freien und Hansestadt Hamburg.

Bei uns können Vorschulkinder von 8-13 Uhr in der Schule spielen und lernen wie die "richtigen" Schulkinder in der Grundschule auch.



Das gesamte Vorschuljahr hindurch werden viele naturorientierte und jahreszeitliche Projekte angeboten, die wir mit allen Sinnen (fühlen, sehen, riechen, schmecken, hören) erleben. Alle Projekte beinhalten altersentsprechende Lieder und Reime, Spiele, Sachtexte, Arbeitszettel und Bastelangebote.



Anhand der Vorschulmaterialien und Projekte werden den Kindern Lerninhalte, Aufgabenstellungen sowie Arbeitsformen vermittelt, die sie zu selbstbewusstem, selbstständigem und eigenverantwortlichem Lernen und Handeln motivieren sollen.



Wir versuchen, die Kinder an Lernsituationen heranzuführen, indem wir ihnen Selbstorganisation (was brauche ich für Materialien), Aufgabenverständnis, ergebnisorientiertes Arbeiten, Ablage von Arbeitsblättern (einheften), Arbeitsplatz aufräumen und Verantwortung für ihr Eigentum und Material vermitteln.

Wir üben hier schließlich für die 1. Klasse ☺.



Die Vorschulkinder werden an allen Schulprojekten (Spiel- und Sportfesten, Projektwochen, Theaterbesuchen und Musikveranstaltungen, etc.) beteiligt. Sie können dadurch gemeinsam mit den Grundschulkindern vielfältige Erfahrungen und Erlebnisse sammeln, sich austauschen und so in ihre Schule hineinwachsen. Das ist wichtig, denn alles, was die Schüler*Innen zu Schulbeginn der 1. Klasse schon kennen, gibt ihnen Sicherheit und Selbstvertrauen und erleichtert somit den Schulstart.

Jedes Kind wird einzeln beobachtet, gefördert und gefordert. Falls ihr Kind ergänzende Therapien benötigt (Ergotherapie, Logopädie, Krankengymnastik), werden wir Sie diesbezüglich in Elterngesprächen gern beraten.

Alle Kinder werden im Laufe des Vorschuljahres unser Sozialtraining „IKPL“ (Ich kann Probleme lösen) besuchen und absolvieren. Hier werden die Kinder dazu angeleitet, Gefühle bei sich selbst und anderen Kindern wahrzunehmen, Gründe für das Verhalten anderer Kinder zu erkennen und die Folgen des eigenen Verhaltens einzuschätzen! Es wird geübt, Lösungen für Konflikte mit anderen Kindern zu entwickeln und die ausgeführte Problemlösung hinsichtlich ihrer Wirkung zu bewerten.